



Besuchte die Heimat Dario Colognas: die Neftenbacher Velotruppe Länkerbisser. gs

Die Länkerbisser im Cologna-Tal

Winterthur Fährt man von Zernez über den Ofenpass ins Val Müstair, trifft man zurzeit auf Hunderte von Zweiradsportlern. Die einen bewältigen die happigen Höhenmeter per Rennvelo auf Asphalt, andere queren das Heimattal von Langlauf-Ass Dario Cologna über Trails oder herausfordernde Downhill-Strecken und extreme Anstiege. Unterwegs waren am vergangenen Wochenende auch zehn Mitglieder des Neftenbacher Velovereins Länkerbisser. Diese nahmen an ihrem Jahresausflug die 140 Kilometer lange Strecke des Nationalpark-Mara-

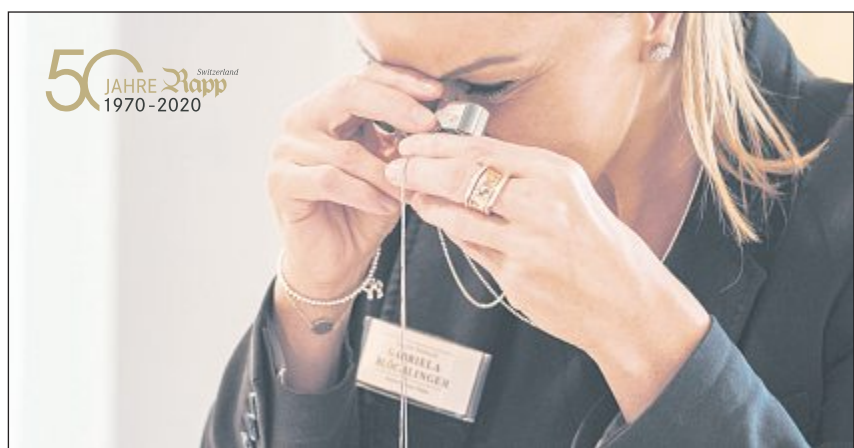
thons unter die Räder ihrer Mountainbikes. Am Samstagmorgen wurde in Scuol gestartet. Über S-charl ging es die ersten von insgesamt knapp 4000 Höhenmeter über den Costainas-Pass hinunter nach Tschier, wo das Gruppenfoto entstand. Nach der Mittagsrast warteten mit dem Döss Radond und dem Piz Alpisella zwei weitere Bergpreise vor dem Etappenziel in Livigno. Am Sonntag fuhr der muntere Neftenbacher Gruppette über die Bernina und das Oberengadin zurück zum Ausgangspunkt in Scuol. gs

Peter Rubin tritt zurück

Seuzach Nach über zehn Jahren tritt der langjährige Friedensrichter der Gemeinde Seuzach, Peter Rubin, zurück. Dies ein Jahr nach seinem zehnjährigen Dienstjubiläum. Er wurde am 8. Februar 2009 als Friedensrichter der Gemeinde Seuzach für die Amtsdauer 2009 bis 2015 gewählt und konnte seinen kompetenten und zuvorkommenden Ein-

satz im Dienste der Bevölkerung mit der Wiederwahl für die aktuelle Amtsdauer bestätigen. Im Frühjahr 2021 stehen die Erneuerungswahlen für die FriedensrichterInnen im Kanton Zürich an. Der erste Wahlgang findet am 7. März 2021 statt und wird dann rechtzeitig in den amtlichen Publikationsorganen veröffentlicht. pd/rb

Anzeige



SCHÄTZEN, BERATEN, VERKAUFEN

Kostenloser Expertentag im Auktionshaus Rapp

Donnerstag, 17. September 2020
Termine von 8:00 bis 18:00 Uhr

Unbedingt Termin vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden
Webformular & Infos: www.rapp-auktionen.ch
Tel: 071 923 77 44 | WhatsApp: 079 285 78 11
E-mail: info@rapp-auktionen.ch

Auktionshaus Rapp | Internationale Versteigerungen
Toggenburgerstrasse 139 | 9500 Wil | www.rapp-auktionen.ch



Den Hauptpreis gewonnen

Winterthur/Stein Die Familie Rimini von der Garage Rimini sowie Weinclub 77-Präsident Peter Heller und seine Partnerin Käthi Strasser machten einen Ausflug nach Stein/AR. Dort war eine Metzgerei auf dem Bauernhof von Kurt Meier angesagt. Für den guten Ton sorgte die bekannte Stimmungs-Band HGH (Heinz, Günter, Heinz). Dabei war auch das Wirtepaar vom Hotel Alpenrose im tirolischen Elbigenalp. Denn der Hauptpreis war ein Wochenende für 2 Personen in diesem Hotel. Die Namen mit den anwesenden Gästen wurden in einem Topf gesammelt. Der Hauptpreis



Die Hauptpreis-Gewinnerin Iris Rimini mit Gatte Marco. Käthi Strasser

ging an Iris Rimini. Ihr Gatte Marco sowie ihre Schwiegereltern Robert und Annelies Rimini freuten sich über diese tollen Überraschung. rb

Risotto für einen guten Zweck

Winterthur Am ersten September-Samstag verkauften fünf Gilde-Köche – gemeinsam mit Winterthurer VIP's – köstlichen Risotto an Besucher und Besucherinnen zugunsten von MS-kranken Mitmenschen. Die Köche Dani Leuenberger, Remo Büchler, Pascal A. Werner, Peter Aeschlimann und Peter Hatt konnten auf dem Neumarkt illustere Gäste begrüßen. So genossen u.a.

Stadtpräsident Michael Künzle, TV-Legende Bernard Thurnheer, Rene und Laura Rindlisbacher sowie Uschi Stauer einen Teller Risotto. Pascal A. Werner vom Restaurant Stadtrain war überwältigt: «Zusammen kamen 4471 Franken – einfach toll, wie alle mitgemacht haben.» Der gesamte Erlös geht zur Hälfte an die MS-Gesellschaft sowie an das Selbsthilfzentrum Winterthur. rb



Prominente Gäste vor den Risotto-Töpfen auf dem Neumarkt. Walter Stauer



Ex-Fussballgoalie Kathrin Lehmann trifft auf den Aargauer Sänger Adrian Stern. z.v.g.



Adrian Stern trifft auf die «Nr.1»

Winterthur Am kommenden Montag, 14. September, lädt Sportdate um 12 Uhr zur ersten TV-Aufzeichnung nach der Sommerpause. Dabei trifft der beliebte Songwriter Adrian Stern auf die ehemalige Fussball- und Eishockey-Nationalspielerin Kathrin Lehmann. Der 44-jährige Musiker aus Baden hat bis heute sechs Alben veröffentlicht. Der grosse Durchbruch gelang ihm mit «Herz» und den Singles «Amerika» und «Nr.1». Im Sportdate wird Adrian Stern Regula Späni Red und Antwort stehen und Spannendes aus seinem Leben erzählen. Ihm gegenüber sitzt die ehemalige Nummer 1 zwischen den Pfosten der Schweizer Fussballnationalmannschaft, Kathrin Leh-

mann. Sie spielte auch als Stürmerin in der Eishockey-Nationalmannschaft und gewann in beiden Sportarten internationale Pokale. Seit 2015 kommentiert Lehmann zudem alle Schweizer Fussball Länderspiele der Frauen im Radio und TV. Den nächsten grossen Karriereschritt machte die vielseitige Schweizerin mit der Gründung der Sportbusiness Campus GmbH. Aufgrund von Corona-Massnahmen wird diese Sportdate-Ausgabe als spezielles Erlebnis mitten im WIN4 aufgenommen. So können die Besucher den Event ohne Maske geniessen. Die Teilnahme ist nach wie vor kostenlos, um Anmeldung per Formular (auf www.sportdate.tv) wird jedoch erbeten. gs

4 FRAGEN

Der Mensch im Zentrum

Zum 30-jährigen Jubiläum gibt der Läbesraum 30 Mal einen Einblick in seine Arbeit.



Katrin Cometta, Leiterin Stab & Dienste, wurde am 23. August in den Stadtrat gewählt.

Herzliche Gratulation zu Ihrer Wahl in den Winterthurer Stadtrat. Worauf freuen Sie sich am meisten?

Katrin Cometta: Ich darf Winterthur aktiv mitgestalten und mit ganz vielen verschiedenen Menschen zusammenarbeiten. Ich möchte Winterthur gemeinsam mit dem Stadt- und Gemeinderat, den Mitarbeitenden der Stadtverwaltung, den vielen Anspruchsgruppen und nicht zuletzt der Bevölkerung weiterentwickeln.

Was werden Sie vom Läbesraum am meisten vermissen?

Ich werde meine Arbeitskolleginnen und -kollegen vermissen. Der Zusammenhalt sowie das wertschätzende Miteinander sind im Läbesraum ausgeprägt. Zudem werde ich das feine Mittagessen im Läbesraum eigenen Restaurant Eulachstrand vermissen.

Was macht für Sie der Läbesraum aus?

Der Läbesraum ist für mich ein Ort der Begegnung und der Lebensfreude. Die Menschen werden so genommen, wie sie sind und es wird auf ihre Stärken aufgebaut. Mit viel Herzblut und Knowhow werden passende Lösungen gefunden und neue Wege beschritten. Es ist schön, wenn Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, wieder eine Perspektive erhalten.

Welche Wünsche haben Sie an den Läbesraum für die Zukunft?

Dass er weiterhin den Menschen ins Zentrum stellt und individuelle, flexible Lösungen anbietet. Und ich wünsche dem Läbesraum, dass er die hohe Veränderungsbereitschaft beibehält und weiterhin mutig innovative Wege sucht und findet.

Anzeige

